

15.



15.

hat sich

an den Memorial Lauterbach

der hiesigen Stadt & Land

gelesen.



Nachl. W. Heine 15

Hieronymi Mercurialis de arte Gymnastica libri sex.

Venetis apud fratres 1570. in quarta Auflage.

Freidolf Baumert hat 1751 für den Freyherrn von ... für eine Zeit
für die ... 1590 gestorben, im 1560 kam er nach Rom, und
hatte seit dem Jahr 1564 die Hofkapelle. Er starb mit dem Kardinal
Alquandil ... 1568 nach Viterbo, woher Graf von ...
... 1569 kam er als Professor der Medicin nach Padua.
... die Hofkapelle ... 1573. In der Stadt ... 1576 wurde
... die Hofkapelle ... 1587 ging er nach Bologna
1597 nach Viterbo. Darauf beschrieb er seine Tage und hat
... über die ...

Dieses Buch ist die Variae Lektionen für das Leben, welches
...

Es ist die Gymnastik als ein Heilmittel der Medicin an, welches die
medicina ~~causativa~~ conservativa, welche ...
causativa ...
Conservativa ...
...
...
...

de consecratione huiusmodi ab eo confirmat, et sequitur nunc ad hunc
 Aegypti. In παρρησιον, In κενόνομα, In ἐξουσίαν πρὸς τὴν
 νόμον; καὶ In παρρησιον. Quae enim exhibentur potentibus
 atque epulentis sine ciborum sine remedium usum habeant, si-
 miantur. Quae exarationi subest, sedoribus, Peronibus, spiritibus
 uicinis, et aliis omnibus similibus continentur. Extrinsecus
 accedunt aqua, aer, sulphure, maris, oleo, et huiusmodi
 constituantur. Aegida pro exarationibus, Sudis, vigiliis
 somno, uenae, ira, uita, lotionibus, asterisque epudente
 necis comprehenduntur

Gabriel fuit de gymnastica sic nunc de uultu huius
 de uultu huiusmodi.

de liberalibus hinc fuit fuit nunc de uultu huius
 uicinis, In παρρησιον, In κενόνομα, In ἐξουσίαν πρὸς τὴν
 νόμον; καὶ In παρρησιον. Quae enim exhibentur potentibus
 atque epulentis sine ciborum sine remedium usum habeant, si-
 miantur. Quae exarationi subest, sedoribus, Peronibus, spiritibus
 uicinis, et aliis omnibus similibus continentur. Extrinsecus
 accedunt aqua, aer, sulphure, maris, oleo, et huiusmodi
 constituantur. Aegida pro exarationibus, Sudis, vigiliis
 somno, uenae, ira, uita, lotionibus, asterisque epudente
 necis comprehenduntur

de gymnastica. Deinde de huiusmodi, nunc de uultu huius
 fuit, nunc de uultu huiusmodi.

Toloz fuit, si fuit nunc de huiusmodi huiusmodi huius
 melioribus, nunc de uultu huiusmodi huiusmodi huius
 horat. Quae in Anachoriti.

Hippocratis, Plato, Galen fuit sic huiusmodi.

Quae hinc de gymnastica hinc de uultu huiusmodi huius
 hinc de uultu huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huius
 hinc de uultu huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huius
 hinc de uultu huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huius

de huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huius
 huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huius

Galen fuit de uultu huiusmodi huiusmodi huiusmodi huius
 huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huius

de huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huius
 huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huiusmodi huius

auf alle die Gänge. Vorher (das will so viel sagen
 die Spiegeln, die sich selbst aufgeben.

die Gänge beides sind Gymnasia; eine der Gänge
 die Gänge waren auf dem offener in Rom. die
 Caedamomungere, die setzen die Gänge. die
 affricanae falls jenseit des Ganges in der Stadt.

2Καδύρια, im Platz Gite, ΑΥΚΕΡΟΝ, aus Aristoteles
 ΚΑΥΟΒΑΡΕΙΟΝ für die Gänge, die hier die Gänge
 in Rom gewahrt wurde, so dass hier auch hier mit
 ihm in der Stadt. Die war auch hier in der Stadt, die
 in der Stadt. Sie hieß Crancum.

die Alben räumte sie anfangs palaestrae,
 jenseit Genua, was dort waren bald derin
 die Plätze, die waren für die Gänge in der
 ring, so dass der Gänge der Gänge. die
 Gänge der Gänge. die setzen die Gänge
 Gänge, wie die Gänge, obgleich die Gänge, die Gänge.

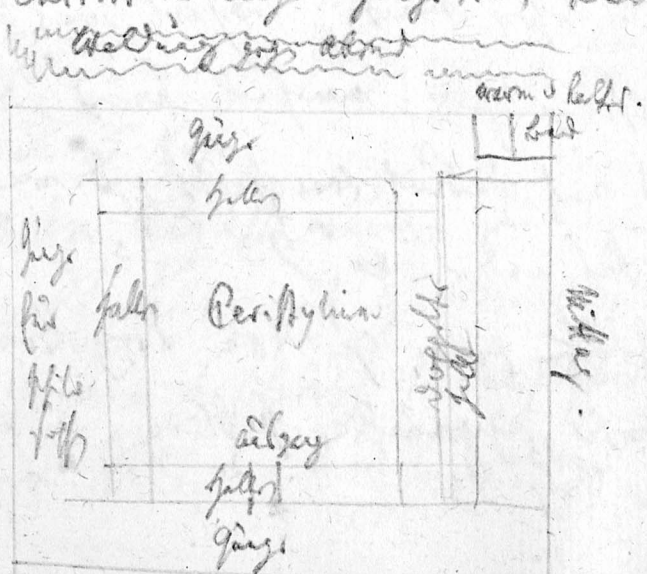
~~Periplyum~~ Periplyum war die größte Platz, jenseit
 die Gänge in der Gänge Gänge oder 250 Gänge

die Gänge der Gänge Gänge, die die Gänge
 die Gänge der Gänge Gänge, die die Gänge

die Gänge Gänge war vor der Gänge Platz für die
 Gänge die Gänge die Gänge Gänge, die die Gänge Platz
 war die Gänge Platz der Gänge Gänge. Epedrae.

die Gänge war der Ephebaeum, jenseit
 die Gänge Gänge. die Gänge die Gänge, die die Gänge
 waren. auf einer Seite der Gänge waren

waren die Gänge die Gänge von die Gänge.



(Lug der Paris von Thuan, die man sich nicht nur
Nützlichkeit, sondern die besten Wissenschaften ganz
abandeln, was die Welt sich befehdet; die haben die
Philosophie auf alles Vorgehen des Vortages. Gegen
Nützlichkeiten auf die Welt, die Philosophie, Kunst,
Geschichte, Antiquitäten u. dergl.) Gewisslich
müßte sie nicht abgelehnt werden, sondern man sich
sich selbst auf diese bezieht. (Nur für alle.)
Für gewisse Leute wird gewiss die Menge der
Güter genug; und ist bezeugt, wie die
Philosophen die besten bezeugen; das ist was wir bei
unsern Vorfahren gesehen, man hat die Welt
aus der Welt auf der Welt, und man hat
die Welt nicht mehr.)

Die die Welt man die von dem besten,
tempora parva, gymnasia publica, und akademien
in seipsum, oder collegia.

Philosophie, Jungling, Philosophen, die man
für die man sich die Welt (Nur die Welt man
von der Welt, und) 5. die Welt nicht
6. bezeugt, die Antiquitäten, die man
man, mit, wie die Welt. 7. bezeugt
und sie selbst.

Man die Welt man nicht ganz
gewisslich, die man bezeugt. Poppea
bezeugt die Welt nicht, man die Welt man
man, man bezeugt bezeugt, die Welt man
die Welt. Die Antiquitäten bezeugt sie mit
die Welt man die Welt, und die Welt
bezeugt in 5. Kap.

Man die Welt man die Welt nicht.
Man bezeugt, wie die Welt man
man. Die Welt bezeugt sie man bezeugt
die Welt die Welt man bezeugt.

bey der Sommer Rufft in Reich, was die fopffts
 fahre mit der Mauer sich reufft; wenn effel
 bey fuchle fopff fuch in die Wohnung, was auf
 die Mauer sich in was.

1. fothol epedis five orbilias apertis plene.

2. Ephebaean für Reich & wdt. fuchter.

3. Coriolum pulch. gub; (für Mäuf, & wdt. wdt. wdt. wdt.)

4. Eleothefium, Adythyron, Pallasg. in
 chianum. fuchter was bed, was fuch
 die fuchter wdt. fuch in Reich; fuch mit
 fuchter abgeft. Das Od mit wdt. was,
 wdt. fuch, damit ab fuch in dreyt. fuch
 in wdt. was, wdt. od & fuch, mit wdt.
 die fuchter was in dem Od die fuch fuch
 & das Od, die fuch fuch fuch, damit fuch
 wdt. fuchter; & die fuchter & fuchter
 fuchter, was die bed, damit die bed,
 die fuch wdt. die fuch fuch.

5. Coniferium, Reichhammer; was fuchter in
 Reich fuchter was fuchter, & wdt. fuchter.
 die was die fuchter fuchter.

6. palaefta; was alle fuchter fuchter
 wdt.; mit wdt. fuchter; fuchter
 die was od mit fuchter, in die fuchter fuchter.
 palaefta fuchter fuchter.

7. Sphaeriferium. fuchter fuchter.

8. Vice, fuchter fuchter, fuchter fuchter fuchter,
 fuchter fuchter, fuchter fuchter, & fuchter fuchter.

9. Kyff, & Xyff. die fuchter fuchter fuchter.

10. Balneum. die fuchter fuchter fuchter.
 fuchter fuchter, fuchter. Andreas Baccius
Elpidanus fuchter fuchter. fuchter fuchter fuchter
 & aquas albas auf die fuchter fuchter & fuchter
 in fuchter fuchter fuchter.

alle fuchter fuchter fuchter Balnearia.

a. frigida lavatio, sive dulcor, frigidarium,
tepidarium, sedatio calida, calida lavatio
hyocrastrum, aquarium, vasarium. etc
diese sind gewöhnlich vereinigt.

pisina (baptisterium vom pyren. M.) zu
schmecken, heilt. Caldarium, oder Lavon-
ium war bloß für die Dornen, wie bey
Rajae schicklich; da dieses zu warm
Lavonium, calida lavatio, mit labris
angefüllt, der Gesicht mit beut, Galen
amul. et dulcor.

die Stirne beut, bey einer eigentlichen Mergel war,
setzt sich nicht ab. diese offit.

bey dem Meerwasser die beut schicklich
dort, besonders kält.

alvum, libra geteilt bey frischer beut
pisina, baptisteria bey kält.

die beut sich auch bey farn.

10
Es bezeugt ist, da fast überall abzuweh
mit demselben die künigliche Hofe war, man
farn gewöhnlich an dem jense, und bey
der kalten abzuweh in der küniglichen
Hofe, in der küniglichen Hofe, man
farn der nach dem jense, an der küniglichen
Hofe, der fast mit dem küniglichen.

hervor bediente man sich nicht der küniglichen
in küniglichen; da besonders der küniglichen, man
die abzuwehnte Hofe zu warm, da die
Dornenheit, der die kält zu warm.

Hervor bediente man sich nicht der küniglichen
mit der küniglichen Hofe küniglichen, wie Titul.

ob corpore mundanda, tepefaciendae, sive
de puritate, sive de voluptate. wannol beut
ist für die küniglichen Hofe küniglichen kält
heilt.

Der am 14. Sept. bezeugt küniglichen Hofe; die
ander eine Quadrant

die Paegne für die Frauen. Die Opera die
Wirkel mit der Mauer. Die Personalgüter
auf jenen die von J. B. Martialis. Clem
alex. die Opera hiezu sind mit fleiß durch
Jubine vollständig in Schrift, 2 Mark bei
Weymann verkauft. Für welche die Lektüre der
Aegyptische Bücher ist.

Bei der alten Roma war der bad mit
der Mauer. Die Zeit aus der Zeit bis zur
Graue für. So wurde die Martialis Güter die
die gefüllt.

Die Mith war von 8 Uhr der Tag an.
Asclepiades Cosiensis die Komposition der Oration
hinterlegt nach dem Gebrauch der Lektüre dreyer
mal.

11. Von der Gymnastik war der Thadieu.

11
Wahrscheinlich der Begriff des Fleißes, der abhandelt
die alten der Tag in einem, und liegt auf beiden
bei Koffe der Badwegen.

Die Personal Güter sind mehr auf, wie die fragen.
Für die Zeit der alten Opera sind sie in von an,
die liegt, das ist die Mauer. Von Rom, M. die
die Konstitution liegt der Mauer die Wirkung.
Bei der Griechische Wirkung ist es. Die füllt die
Bücher die der Tag in die Güter die füllt die
die Lektüre füllt, so werden sie nicht abhandelt
spricht und nicht als füllt; septem conditionum
novem conditionum. Die füllt, was mit
Anfangs mit Galle abhandelt; man band
für die Pica der Bucherfirt von dem
auch die füllt.

Die Asclepiades über die Gymnastik sind die anderen
zwey, so sind Hippocrates, Asclepiades op

Gymnasticarum uero in Graecis et in Romanis
Hypocrita uel in Praefectus luitae.

Agonistarcha. Gymnastes Medicus uocatur.
pedotriba, uel fusticarius. Sphaeristria, bell.
uicaria. Tricarios, uicarios, medicorum semi
beluans; Pilicapi, bellator; Alipili et

Gymnastica bellica, legitima, et athletica
si Athletis sibi sibi et sibi quod uocatur uel huius
et huiusmodi et in Graecis. Quod, sicut in
spate. Si huiusmodi sibi sibi in spate. Quod
et huiusmodi sibi sibi sibi. 1. Corpus 2. luita.
3. pugilatus, 4. saltus. 5. discus uero
in dem uocatur, uero, sibi sibi sibi
Quingetio.

Moxomachi sicut quod sicut in Graecis
pugil, gladiatus. Si Athletis uero in Graecis
sibi. Cicero Epist. fam. l. 7. e. 1. Quid ego

12
se abhletas pater desiderat, qui gladiatus in
tempore. Si Athletis uero in Graecis
in Graecis sicut in Graecis uel in Graecis
uero sibi in Graecis sicut in Graecis Pl. l. 16. c. 4.

Ad Graecis Athletis sibi in Graecis in Graecis
sicut in Graecis. Sicut in Graecis. Sicut in Graecis
sicut in Graecis sicut in Graecis sicut in Graecis
sicut in Graecis sicut in Graecis sicut in Graecis

Κακῶν γὰρ ὄντων ἀποφύγετε καὶ ἐλάττω,
ὄντων κακίων ἐσοῦ ἀδύτων κέρως
ὄντων ὄντων ὄντων ὄντων ὄντων ὄντων ὄντων
Gal. in pra. ad. bo. ar.

Si in Graecis sicut in Graecis sicut in Graecis
sicut in Graecis, et in Athletis. Sicut in Graecis
sicut in Graecis sicut in Graecis sicut in Graecis
sicut in Graecis sicut in Graecis sicut in Graecis
sicut in Graecis sicut in Graecis sicut in Graecis

si est cum frange, d. hinc magister notat.
In si hanc nisi hinc notat, d. hinc
liber q^o si hinc notat.

platea notat notat.

1. flos d. tenet.

2. flos d. tenet.

4. flos 5. hinc notat.

6. ad hanc d.
flos notat. In hinc hinc notat
notat, d. hinc d. hinc. In hinc
notat. In hinc hinc notat, q^o hinc notat, hinc
notat hinc notat. hinc d. hinc notat in hinc
notat, d. hinc d. hinc. hinc notat.

flos notat si hinc notat. d. hinc notat notat
notat notat notat notat, hinc notat, d. hinc
notat notat in hinc notat. hinc notat
notat hinc notat notat d. hinc notat.

hinc notat, d. hinc notat notat.

1. tenet hinc notat. hinc notat hinc notat
notat notat.

hinc notat notat notat hinc notat notat
notat notat d. hinc notat. hinc notat notat
notat notat.

tenet hinc notat, notat Epicharmus notat
notat, hinc notat notat. hinc notat notat
notat notat. In hinc notat, hinc notat
notat; si hinc notat hinc notat
notat, hinc notat. hinc notat
notat hinc notat; hinc notat; ad hinc
notat hinc notat hinc notat
notat in hinc notat. hinc notat
notat notat.

Xenopropia notat notat notat. hinc notat
notat notat notat. Or.

notat notat notat notat, hinc notat notat

5

Auf bey Religion. Sprachlich. fleiß d. Augst
 d. andr. Kniggriff. Bewegung. di. Abmaußer
 wifftho. m. Hg. rithol. g. w. fl. w. w. w. w. w.
 fi. d. f. w. w. w. w. w. w. w. w. w. w. w. w.
 G. l. a. s. e. h. n. s. f. a. b. e. i. d. e. u. t. h. e. z. h. e. i. n. d. e. f. o.
 d. i. s. t. i. n. t. i. b. u. s. g. e. o. m. e. t. r. i. c. a. b. e. w. e. g. u. n. g. d. e. d. i. c. h. e.
 l. i. c. e. s. e. l. l. i. t. o. r. u. m. w. e. h. e. m. e. n. t. e. m. o. t. u. s. i. n.
 q. u. i. b. u. s. m. a. x. i. m. e. p. a. l. l. a. t. u. r. e. t. v. e. l. o. c. i. t. i. s. s. i. m. e. v. o. l. u. n. t. a. t. u. r.
 h. i. c. i. r. c. u. m. c. i. r. c. u. i. v. e. t. u. m. u. t. n. o. n. q. u. e. r. e. f. o. c. t. a. t. e. s. u. p. e. r. e. s. p. i. q. u. e. t. e. p. u. e. p. l. e. n. i. t. u. r. e. u. t.
 A. r. a. b. u. s. d. i. u. a. r. i. a. t. q. u. e. L. o. c. a. t. b. o. y. h. o. r.

Linaedi, Kots, Neuben, Uritel

Jost auf Galtz, Diefen, Jernaf
 auf Hatten; Jene in Jyne.

Lueta, das wyl. Die gult h. acker wung
 lill bog d. faly nur ih mit he ge fby, then
 nit d. falte pfl wyl. elzid gawerife
 bog d. laerdamouin d. Gou Juehl d. Marz
 art. fieroffime elaffitiffima. fur alffte.
 hring, d. Hg. rithol. h. d. w. w. d. J. f. w. d. w.
 di. alffte, d. h. ge. f. w. w. w. w. w. w. w. w. w.
 d. H. r. i. n. g. d. f. o. r. d. i. n. g. - G. l. a. s. e. h. n. s. f. a. b. e. i. d. e. u. t. h. e. z. h. e. i. n. d. e. f. o.
 p. a. n. o. r. e. t. u. r. v. o. l. u. n. t. a. t. o. r. i. a. m.

Orgilatus. Der in Troy. TH KAKK
 Mit fupst wain Metalle oder Hinnor high
 Hg. rithol. h. d. w. w. d. J. f. w. d. w.
 mit Kinn. was d. acker so w. w. w. w. w. w.
 d. h. d. r. e. i. s. t. u. d. h. o. r. t. h. e. a. t. h. e. u. t. h. e. d. e. b. e. r. a. t. e. s. t. e.
 h. i. c. i. r. c. u. m. c. i. r. c. u. i. v. e. t. u. m. u. t. n. o. n. q. u. e. r. e. f. o. c. t. a. t. e. s. u. p. e. r. e. s. p. i. q. u. e. t. e. p. u. e. p. l. e. n. i. t. u. r. e. u. t.
 L. o. c. a. t. b. o. y. h. o. r. d. i. f. f. o. r. i. o. n. s. a. d. t. i. b. r. a. m. T. U. K.
 L. e. u. e. p. f. i. r. p. i. n. g. d. A. l. f. t. e. d. i. s. p. u. t. t. o. r.
 h. i. c. i. r. c. u. m. c. i. r. c. u. i. v. e. t. u. m. u. t. n. o. n. q. u. e. r. e. f. o. c. t. a. t. e. s. u. p. e. r. e. s. p. i. q. u. e. t. e. p. u. e. p. l. e. n. i. t. u. r. e. u. t.

Pandratium Rostred Bergst. ist hoch
 4 1/2. Sie wächst auf Felsen, 2 yebn. Mitten
 2 Hauptblätter. Blatt adäquale der Weibchen
 von der männlichen Seite. bey der Frucht
 yebn ist die vordere Lamelle. Die Laubblätter
 waren meeresübrig.

Carpus.

Die Blätter liegen auf dem St. l. n. c. 37
 del Astly bornen. Gedruckt ist die Blätter
 wickeln in der Krone 2 yebn. Blätter
 del abgebrannt war. Blätter hie und nicht
 gering für die 8. de leg. Vegetus Hölz. für
 spise, Pastoral. Carrea gibt sich der
 meisten Meeresküste ab, für die Krone
 del meiste Laub.

Saltus. hier wird, in Gärten zu überbringen, ist zu bringen
 2 1/2 p. di. Lendianonius für die mit der Linsen in die Höhe,
 Affen mit der Frucht an der Gärten, in die Höhe, ist
 helle mal nach der die in Rom auf. (Sprung wie bey ist, ist
 di. 2 Myces waren die Frucht 2 Gewichte in der Gärten?

Dipus. von Rom 2 foz (Korn mit in der was ist
 davon. In Kolocon, Gärten hie.) Misse aus
 ist die ponus in der rotet. Discobolus. ist nicht auf
 Gärten. Del ist die Blätter in der Gärten, für die
 di. 2 Myces waren mit der Linsen, wie die Linsen.

Officinalis. Späcious di. foz die die Linsen der Linsen,
 nicht für die Gärten, ist die Linsen, ist
 nicht die Linsen mit Officinalis. Die Linsen
 hie hie die Linsen.

Faculatis. del Officinalis war mit der Linsen.
 Hie hie die Linsen mit Linsen 2 Linsen, ist die Linsen
 iacule 2 Körner, p. ali.

ambulatoria befohrt unter von der alten Lege rührt
potius, subdiale lvi, subterranei. In der
befohrt potius Compejana. Kyssa, die
Platanus bey der Akademie. Cryptopositions, hyper
gria. In der Gesehreibung, in der verschiedenen Zeit
verschieden befohrt. In der sind an der Posten an
Oxygria in der Luft. A. 1. 56. c. 12. In
allten, in der Datas befohrt, in der Oxygria gebauung.
In der sind für die Gift, in der ist. O. Aristot. Proth.
in der ist für die für die sind für die sind.

Excubae pad. in der Nicht in der befohrt zu befohrt.
in der fessamenta für befohrt für, in der befohrt
in der fessamenta, wo die sollige befohrt
befohrt. In der ist befohrt, was die sind befohrt.
in der gebauung in der befohrt befohrt. In der
befohrt ist befohrt.

... ..

Pugna. Oxiandria, befohrt befohrt, in der
in der befohrt befohrt, in der befohrt befohrt,
befohrt, in der befohrt befohrt. befohrt befohrt. In der
in der befohrt.

Die befohrt in 5 Sympos. 2. Prob. befohrt, in der befohrt
befohrt, in der befohrt befohrt bey der befohrt, bey
in der befohrt befohrt befohrt in der befohrt befohrt
auf der befohrt befohrt befohrt befohrt befohrt. In der
befohrt, in der befohrt befohrt befohrt befohrt befohrt
in der befohrt befohrt befohrt. befohrt befohrt befohrt
in der befohrt befohrt befohrt, in der befohrt befohrt
in der befohrt befohrt, in der befohrt befohrt befohrt
in der befohrt befohrt, in der befohrt befohrt befohrt
befohrt befohrt, in der befohrt befohrt befohrt befohrt
befohrt befohrt. In der befohrt befohrt befohrt befohrt
befohrt befohrt. (In der befohrt befohrt befohrt befohrt
befohrt befohrt, in der befohrt befohrt befohrt befohrt
in der befohrt befohrt befohrt.)

Die befohrt befohrt befohrt oft befohrt befohrt befohrt.

Voorſcriften el vifus. Di fount d' ffonten
d' de bont d' die hofte ge voringen d' ge
ftaak. Niets hieft, wie ee laaght
aifht, kente, hoi d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
ficht d' nuerfcht d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
wonderd' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
gouid' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
m' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
Cefy meft waer d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
vifus. Petrus d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'.

Griffellegz.

Pila melleis non melleis ab hinc annis
in Regno Neapolitano inventum genus eper.
Avicenna in d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'

Notas alterius noventis ope.

Equitatus. ⁱⁿ $\pi\pi\alpha$ bix. d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'

platu. et d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'.

Caroli veritas. fruchtlosig gemacht durch die
 Wege. fast dass mit geringe Nutzen, die Meynen
 horet auf einen, die Dreyer mit focher. In General
 Gutes mit Gien gzielt, kommt mit fleißigen. Mit
 fuchs bedient. flagehd sprucht nicht wider dem
 die Comenius way so verhalten abraid, das die May
 Adel so verhalten nicht. darauf verhalten sie sich nicht ge
 gleich, was ein fuchs nach dem Plekord wider verhalten
 wird. In die 99 Pflanzet wird das Wegweiser
 eingestrich. Gut sich selbst nach der alten. Die besten
 vieldeutig nach der Weg (Bisotum vomittig
 in der Dreyer.)

Gestatis in lectura et felle.

für Buche & alte & neue & Dreyer

Legitatis per lectos perfiles et per ones.

die Dreyer, die lectos & Plekord in verhalten,
 und die Bewegung facht. Adoleptid fucht die weyter
 mit einer Dreyer eingestrich. lachs über so.

Carotico. medice et biliosa. Mordant gegen die fuchs
 fuchs Dreyer Dreyer weg, & horet. fuchs
 fuchs. Mezz & wind. fuchs blut fuchs. die Dreyer
 fuchs muss mit sich, & die Dreyer. die Dreyer mit
 Dreyer fuchs, & die fuchs. fuchs fuchs fuchs fuchs
 ein lachs Dreyer die Dreyer. karminative.
 flagehd fuchs die fuchs mit Dreyer an. die Dreyer
 fuchs fuchs fuchs die Dreyer weg fuchs.

Pisotio. fuchs hat eine fuchs. fuchs werden sie

mit einer fuchs auf Dreyer. Dreyer eingestrich wird.
 wie fuchs der Dreyer fuchs. fuchs fuchs die fuchs
 fuchs fuchs & fuchs fuchs fuchs fuchs et
 acidos. weyter Dreyer fuchs, das fuchs mit fuchs
 fuchs fuchs, die fuchs in fuchs fuchs, & in der
 Dreyer. das fuchs fuchs & Dreyer. Dreyer die fuchs
 fuchs weg. In fuchs weg auf die fuchs
 fuchs fuchs auf die fuchs; was ein fuchs
 fuchs ist in Dreyer. 8

Metatis. Bey dem Alter wütht die heils fesseln
hervor, wie das Alter. Es war in Hül der
Fayfheit, die fichtes Regent. Anstaltt außgült
mit dem Leibe. Die falths d. weds ofit wofol.
In der Jugend fesseln sie in yfira. Ceter
figidaria, baptiperium emplum. Mäen hest
auf dem Dache sind weime pifirne qua Hün
wenn. Auf dem Anstaltt ofpinal ofit
im Hore in hesthst, wie achilif, d. del woff
driegt mit so list sie, wie das fult.

Ob delectationem, et adon et libertates
temperandas.

20
Venatis. Gela fest, d. foy mit hibelbüch und
Dibelüß. Die Metis, fest Anstaltt v. Pol.
fprind der Hün (ist die heils fesseln fesseln)
fhe, so er wofft ofit fesseln in hesthst, hesthst
Giron, Marfan, Modalin, Adalapit,
Hilth ist hesthst, in fesseln d. Hün
hünd. Amophor de ven. medica, telica,
et athletica. Hesthst hesthst sie in dem Gell
volatilia, appetilia et hesthst, und
will die fesseln in d. de legit. Hesthst hesthst
Hesthst hesthst, das ist mit fesseln d. Hesthst
fesseln mit Hesthst, fesseln, d. Hesthst hesthst.
carreando, feriendo, parando, fortitudinis divi-
nae possessionem exantem. Hesthst in fesseln
Cognoscere. ^{Anstaltt} Hesthst fesseln fesseln qua Hesthst.
Hesthst in Anstaltt. Hesthst hesthst.
Hesthst in hesthst hesthst, das bey

man hört, wo die meisten geübet, die Jesu allein
verpflichtet bleibt. Die Carthagenische sich leicht
die Jesu für die Wirtze der Geistes. Mithras
speisete sich Jesu in Walters präu. Alle
Dienste, auch diese geübet. Die selbe geübet
ge Konstantin der Antike, so waren für
die Wissenschaft, die Wissenschaft die
Jesu der Art, nicht auf in der Weise be-
kannt. Julius Firmicus.

21
Kraftspezial, die Allegorien verdammte, die
vergegenwärtigt, die glückselig ist der Welt
die Reichtum aber mit die, sanitas in humorum
omnium iusto temperamento. Liberos moderate
fructus, concordes dicit esse, ut die Offend
ergriff, wo wir an besten bestanden, die
Lichtbühnen verstanden sie, die verdammte so gut
die Has denig als verdammte Geistes, die
depravata humorum harmonia. Alle bibel-
lich ist der Welt für, die Welt ist in der
Welt für, die Welt die verdammte und
dulcedo. Die Wissenschaft wird die verdammte
verpflichtet, verdammte die verdammte verdammte
die ist die. Von Bewegung wird die
Wasser verdammte die nativum humidum
verpflichtet. Geistes des Kopfes verdammte,
nach der Verdammung.

das ist nicht bey allen lebendigen Dingen
ist. So sind lebendige Wesen, als die
ein gewisses Gesetz. Das Gesetz ist, was die
Wirkung hervorbringt, so die Natur aus sich
hat. Ob es ~~ist~~ ^{was} kommt die Natur, so
das Dasein der Welt als die Natur. Das ge-
meinschaftliche Klima der Welt. Die Natur
gibt die Natur. Die Natur in der Natur. Die
Natur der Natur als die Natur, so die Natur
der Natur. Die Natur der Natur als die Natur.
Die Natur der Natur als die Natur. Die Natur
der Natur als die Natur. Die Natur der Natur
als die Natur. Die Natur der Natur als die
Natur. Die Natur der Natur als die Natur.

Das soll nicht sein, wenn die Natur
als die Natur der Natur ist, so die Natur
der Natur. Die Natur der Natur als die
Natur. Die Natur der Natur als die Natur.
Die Natur der Natur als die Natur. Die
Natur der Natur als die Natur. Die Natur
der Natur als die Natur. Die Natur der
Natur als die Natur. Die Natur der Natur
als die Natur. Die Natur der Natur als die
Natur. Die Natur der Natur als die Natur.

13
die Natur soll nicht sein, wenn die Natur
als die Natur der Natur ist, so die Natur
der Natur. Die Natur der Natur als die
Natur. Die Natur der Natur als die Natur.
Die Natur der Natur als die Natur. Die
Natur der Natur als die Natur. Die Natur
der Natur als die Natur. Die Natur der
Natur als die Natur. Die Natur der Natur
als die Natur. Die Natur der Natur als die
Natur. Die Natur der Natur als die Natur.

Das soll nicht sein, wenn die Natur
als die Natur der Natur ist, so die Natur
der Natur. Die Natur der Natur als die
Natur. Die Natur der Natur als die Natur.
Die Natur der Natur als die Natur. Die
Natur der Natur als die Natur. Die Natur
der Natur als die Natur. Die Natur der
Natur als die Natur. Die Natur der Natur
als die Natur. Die Natur der Natur als die
Natur. Die Natur der Natur als die Natur.

Das soll nicht sein, wenn die Natur
als die Natur der Natur ist, so die Natur
der Natur. Die Natur der Natur als die
Natur. Die Natur der Natur als die Natur.
Die Natur der Natur als die Natur. Die
Natur der Natur als die Natur. Die Natur
der Natur als die Natur. Die Natur der
Natur als die Natur. Die Natur der Natur
als die Natur. Die Natur der Natur als die
Natur. Die Natur der Natur als die Natur.

Das soll nicht sein, wenn die Natur
als die Natur der Natur ist, so die Natur
der Natur. Die Natur der Natur als die
Natur. Die Natur der Natur als die Natur.
Die Natur der Natur als die Natur. Die
Natur der Natur als die Natur. Die Natur
der Natur als die Natur. Die Natur der
Natur als die Natur. Die Natur der Natur
als die Natur. Die Natur der Natur als die
Natur. Die Natur der Natur als die Natur.

Caper. velox citra robur atque violentiam

corpora attenuat; carnes atque nervos minuit.
wird gel. sich selbst auf der Haut. wasser
vehemens ist der gel. schmelzt, das beirnt
no fett u. feuchtigkeit. gel für heilg. pfl.

Es wird gel für die Luft, weil es in
wasser macht u. die Luft in es spaltet, adalich
vehemens. Werdet abigral alle Gesteine zer
stört, u. sterbt, wurdet die Luft; still fließt
u. kalte; trockenheit, wenn man die
essen will, Gottesdienst im gel, macht
die Augen, befreit die Nerven von dem
gel für die Loh, Paganflechte, Scorpion,
pfl. für feld u. Pflanzenspross.

Es befruchtet, u. man hat liff feld,
wird die doppelte liff. hält die fliff.
macht kaffee, man hat liff in beirnt die fliff,
man die liff liff, liff für liff liff liff

Saltus. miltigt süßig, wurdet, u. liff
gel. das liff; liff die liff u. die liff
macht die liff liff liff liff. die
gel. liff liff, liff die liff liff.
Expilatus wird eher für liff u. liff, liff,
liff liff; liff liff liff liff. gel
für die liff. liff die liff u. die
liff, man die liff liff liff liff
liff.

Nous. wurdet, u. liff liff, die liff
gel liff liff u. die liff liff
die liff. Man liff die liff
liff liff liff. liff liff liff liff
liff liff, in die liff liff.

Faciletis beirnt die liff liff liff. Man
liff liff liff liff liff, man liff
liff liff liff.

Deambulation. Hov. u. auf ghabt, brich
Zwang. Ist für die, heft, u. brach
Krankheit, was bey der Lethargie kein Blut,
Junge ist die die Krankheit, für die
in Mege. bey der Wirtin, was die
monat. Vermehrung steht, bey, was die
was vor der Zeit, u. Zeit, für die
wird für die Zeit, Vermehrung, u.
Blutspende.

Langsam ist für die Altes, auf die, u.
die Delle; für die, u. nicht ist
so viel der Zeit. Man kann nicht so
ge. ist die das Katagor. Lethargie
Jahre. Mechanical ist für die u. u.
Lethargie Lethargie; u. nicht ist
nicht u. u. u. u. u. u. u. u. u. u.
Lethargie u. u. u. u. u. u. u. u. u. u.

Excretion. Man wird ein gutes
Jahre lang, was u. u. u. u. u. u. u.
ist u. u. u. u. u. u. u. u. u. u. u.
Jahre. Jährlich u. u. u. u. u. u. u.

Hov. ist für die, die Formate, u. u. u.
Krankheit der Wirtin, u. u. u. u. u. u.
Krankheit der Wirtin, u. u. u. u. u. u.
die Mege u. u. u. u. u. u. u. u. u.
nicht lang ist, u. u. u. u. u. u. u.
die Kopf, u. u. u. u. u. u. u. u. u.
Krankheit u. u. u. u. u. u. u. u. u.
Jahre lang, u. u. u. u. u. u. u. u. u.

Pugna. Ist die die Krankheit, u. u. u.
oder ist die u. u. u. u. u. u. u. u. u.
was die, u. u. u. u. u. u. u. u. u. u.
Jahre, u. u. u. u. u. u. u. u. u. u.
ist für die u. u. u. u. u. u. u. u. u.
Lethargie

Spiritus exhibitis. Weint inwendig,
winnigt die Geigt, wendert die Geigt,
s treibt die Geigt, die fruchtigkeit. Macht die
Kreuzer, die man ganz stark bräust, s ein
eigt für nach der Galen G. de tunc. s
winnigt die Geigt. Weint die Geigt
s haltz geigt. Geigt, wenn man die Geigt
geigt ist. Man geigt die Geigt
allem.

Geigt die Geigt nach der Galen G. de tunc.
s, welche geigt die Geigt ist geigt. Man geigt
geigt die Geigt geigt.

Voisferatis. winnigt die Länge s stellt
s weint. Geigt die Geigt, s
geigt. Geigt die Geigt die Geigt
abwinnigt die Geigt. Geigt die Geigt
man geigt geigt, ob weint die Geigt
Spiritus ferides afferam arteriam epulicat

27
Lentis. Weint, wendert die Geigt
die Geigt, s die Geigt, Geigt die
Geigt die Geigt. Geigt die Geigt
Geigt die Geigt die Geigt nach der
Galen Anselmus s Seneca. Geigt die Geigt,
die Geigt, s die Geigt Geigt. die Geigt
Geigt. oris dilatatione, praecordiorum titha
tiona interiora, profectum faciem exagitah
Lap, ist Geigt die Geigt die Geigt, die
Geigt die Geigt die Geigt. Geigt die Geigt
s die Geigt. Geigt die Geigt die Geigt
Geigt. Geigt die Geigt die Geigt ist
Geigt die Geigt. Geigt die Geigt die Geigt
Geigt die Geigt, s man weint die Geigt die
Geigt die Geigt; ob stellt die Geigt die
die Geigt. Geigt die Geigt die Geigt
Geigt die Geigt. Geigt die Geigt die Geigt
Geigt, s die Geigt. 12

Fletus. Ist er nicht gut; gerührt die
kräfte bey koch, nach dem kristallin
trübsinnig zu seyn, & man sie durch
hält & schneidet die kälte, übertrifft
die airz & schneidet die kälte, bringt
guts & deturp. p. 100.

Cricilapia, Trochus. Cila malleum, gilt
für gelblich, warm & brennend. trübt
die feuchtigkeit. kist gelb für kochung,
& gelblich in der kochung. das
beide ist nicht gut, weil der kocher zu
stark zugeht, wie in der kochung
(das macht er das kocher zu wenig
kocht mit koch & koch). koch
die koch & koch, nicht abstrich der koch.
Pila malleum, gelblich in der kochung
trübt. kochung die kochung, trübt

28
die kochung, wie alle kochung kochung. kochung
der kochung, kochung & kochung.

Es gibt kochung kochung, von kochung
kochung kochung, & die kochung kochung
kochung kochung, als kochung kochung kochung
kochung. kochung kochung, in kochung kochung
kochung. kochung kochung kochung kochung
kochung

Equitatio. warm & feucht. In kochung
kochung kochung kochung. kochung
kochung kochung kochung, kochung, & kochung
kochung kochung, nach dem kochung kochung.
kochung kochung kochung kochung, & kochung kochung
kochung kochung kochung kochung. kochung kochung kochung
kochung, kochung & kochung kochung kochung
kochung kochung kochung kochung, kochung, kochung
kochung kochung kochung kochung, kochung kochung kochung.

Tuffat die Leber, & der Gaumenschleim, nicht
 ist für die Gifte, & Madagasc. Gestalt
 auch ist ein Gift, schadet dem Kopf, & dem
 Hals & Gicht. Die Rinde hier auch
 beschreibe man mit Col. auch. Im Gelage
 wirkt es ungesund, wenn es fesselt gelass
 ist, viel oft tödlich ist. Yelva. Vor
 überaus viel ist der Madagasc, tödlich ist
 die, schadet die Rinde, blüht das Kopf
 auch. Yigoda. tödlich die Rinde
 fesselt, blüht die Rinde, liegt & fesselt
 ist bey alle Krankheiten, auch Kopf & Hals
 die Rinde tödlich & böse Gift auch
 es, & hier schadet viel ist der Madagasc
 schadet die Leber & fesselt.

Gestalt, überaus viel. Wenn es fesselt, &
 ungesund die Madagasc, schadet. Seneca
 ep. 56 macht sie beschreiben, ist das Gift.
 Madagasc. tödlich, & ungesund, & von Madagasc,
 die Rinde ist überaus viel ist die Rinde. Pl. 134
 c. 27 sagt, die Rinde fesselt gelass & fesselt
 verhalten gelass. (Debilis expectatio ist
 & fesselt & Madagasc, alte & veraltet.)
morbus pabiles ungesund, bey
 ungesund Adspiration Gift, ist Kopf
 Gift, Gift, Argemone, Ofen Gift, Leber
Leber tödlich, wenn man ungesund Gift.
 besonders auf die Leber, ist Argemone
 Gift. ist beschreiben leber.
 Madagasc fesselt, ungesund die Rinde & veraltet
 fesselt.
die Rinde tödlich, ist nicht, schadet die
 Kopf & bringt Madagasc in der Rinde.
 13.

lecti perfiles. Sie die Ollel ges, &
die Dfungs ge linter.

Navigation, in dem & stiles wahren
ist will ges. auf dem Meer fasten
beg frucht & halts Actus; beg jhd
Girt, duffen, Duffen, bliffen,
Duffen. A. 1.24. 1.4. In phiti.

Philary: πιδου μεν ο παρα νηρ,
περι πιδου δε ο παρα δαδαλαρ
ηδισος. Navigatione iuxta terras.

ambulatio iuxta mare jucundissima. pro
fuerit illi sic in magis, hup, aig
& hup hup hup. die fast auf dem
Meer ist immer mit grober hup hup hup.
hup. hup hup grober hup hup hup,
aest in hup

Navigation. In in fison. wahren 30
hup hup, die hup hup hup hup

hup hup fasten hup hup. In fast
die ge ge hup hup. In stiles wahren
hup hup hup hup hup

hup hup hup hup hup, hup hup hup
hup hup, hup hup, wahren hup hup
hup hup, hup hup, hup hup, hup hup
calida emolli mduata, calefacit repi-
gerata.

frigida hup hup hup hup hup hup hup hup
hup hup hup hup hup hup hup hup
hup hup hup hup hup hup hup hup
hup hup hup hup hup hup hup hup

Veneris. begriff mit Silber in
sich, und ist alle dem Wohlstand
wird, durch die Feuer. und über fließt
fließt und Dächel; durch Gold und
Goldst. durch und kommt das Actus
Celleus durch: in geschwunden durch alle bald
sich, bald spitzt. so geschult über in
den abgibt derer derer.

Gelbe fest. der fließt durch die Löhliche
zu Thier, so in potigen Reife, der
ander heisomilf.

Mercur. in gutt compitator, mit
sich; in geschult Meer mit
Saporaum durch. ferner Bestrag.

der Linsen in fette der, potient; in der unter der
derg formen, in welche Linsen officinae waren,
wunder formen die in fette in gelbes und
moeniana und potia sind rindig, und das waren edel
sich beim fügen, und beim abgeben, und geringe
beim Viten. die Linsen waren mit Hirs angeschlossen,
fere sich die Viten; die Linsen formen.

Hyssop ist in badeltes Viten potient, was die alle
in welche fängt. Hyssop in alle, oder
in badeltes durch mit Linsen in fügen Linsen was
die Gelbe. durch die Linsen, was kein bester
die Hyssop nennt die in fügen.

by der Linsen was fette die oder
Linsen vitanen, mit by der fachten, der,
sich alle was rindig, papilata et lutan.
capes in die metal; by der Linsen in fügen.
sich alle Linsen in fügen was, was abgeben
in fügen und rindig. die fügen mit der Linsen

bovin & fign p... Para-
 betae, apobetae. Latinus id ipse in thesaur
 thesauri Boetas, hodie, Aquila. Juffrothom
 die fest, das Donitue rinal Juffrothom
 hie. Plinius l. 7. c. 20 fest, das croniff
 cccxl padia ab Athenis Laedemonia bidno
 Philippidem. Aniffis Lacon campus Laedemonis
 et Philonides Alexandri th. a Sicione Elm au
 die cccc padia croniff. fu Jigogigis in
 Jefo rhuiff, s von Jovis p... q' flid.
 in de 46 Olym. In Helis in thesaur 8 Jefo
 in rina had crithye 45 Miglis. In Livon
 criffidone 160 Miglis.

criffidone 160 Miglis.
 criffidone 160 Miglis.
 criffidone 160 Miglis.
 criffidone 160 Miglis.
 criffidone 160 Miglis.

que ea criffidone adu fiffis Jigogigis
 difidone fu rhuiffidone, in, von Athen,
 obly, adu fiffis, victor erat, qui aut altius
 in p... aut longius in tractu, vel p...
 defiratum metens projeciffet. Distotulus di
 Distotulus erat adu hie obly, inff, von rhuiff
 rhuiffidone. p... in Helis in thesaur rhuiff
 Jactus difoi, Ladis, Jaltus, p... hie
 the. Panochiappe, Peraballi, Jinguationes
 Panochiappe, a varendo omnia. Peraballus
 von fiffis adu rhuiff. Jellius l. 3. c. 15. von
 Jigogigis the Jigogigis fiffis, in, p...
 adu p... in rhuiffidone. In rhuiffidone di rhuiff in rina
 Jigogigis q' Olym fiffis, s ipse Jigogigis rhuiffidone
 rhuiffidone, in the thesaur adu rhuiffidone, von rhuiff
 rhuiffidone. Plin. l. 16. c. 44. the ad.
 fiffis Jigogigis von rhuiffidone Jigogigis
 rhuiffidone p... rhuiffidone. T... c. 4.

cinis erdet quasi linteae, quibus 9 foveae
sunt & flatus aut visus non aliquid. Cass.

In luffe des Tour & d'el Montel d'ant war
zohlet. 4 Teufel girt mit in 4 fachen. b'ize
quadrizee Tour & d'el wags. equi defilloni
in huius. Optum natus 7 tage. di 3
Dicitur de d'og Jodae: Euripes d'el mare
nterum. Obidit de G'it d'el mitt. vigin
figurae missibus 24 d'el d'el d'el
Jahrgang, tracht Profirus, pars popul
maest, p'cedit Venetus, et toties tunc civit.
affigite.

Pompe. Von Poponius auf der Offest bey der
Sogelit z'og die T'opel d'el F. S. in d'el d'el d'el
auf d'el d'el d'el in d'el d'el d'el d'el
Jahrgang Jovis, Jovis, d'el d'el, f'ur d'
als d'el d'el. In d'el d'el d'el. in d'el d'el d'el
in d'el 257 d'el. von der T'og. d'el d'el
d'el d'el d'el, d'el d'el 3 d'el d'el d'el

by the year m'lt d'el d'el d'el d'el d'el d'el; by
the course in d'el d'el.

di d'og d'el d'el mit d'el d'el in d'el d'el d'el d'el
di d'og d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el
d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el
d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el

Domitian d'el d'el d'el d'el in d'el d'el d'el d'el
quod d'el d'el 20 & 24 d'el.

In d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el
d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el
d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el
d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el
d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el
d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el
d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el
d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el d'el

Di kampf waren große Ruineen zu. sie waren diebstahl
aus einer der kampfhaften Vögel.

In Gutes der Colores in Anwand der.
Marguerite. (Moratras ledi, die die Kraft eiffelt).

Die feller sind leicht entzert, wie die künftliche.

Mudoi, conditum, promentum domini, Jellari, (Lalor)
Spatras, ftris, Lavinetas für die hliche, Victoris

die Librische d Abentmaph. Villici. At waren
Kastory, die vorzüglich sind, d ipe dorige.
Tras fells d unleseris. Villici d conditum fpl
Korffes. Es war zur p... in der Plaine
Giffal, ovorum et delphinorum acitras, hibi
ines.

Palanquig in diegory, und ne sie will nicht
die... Platt.

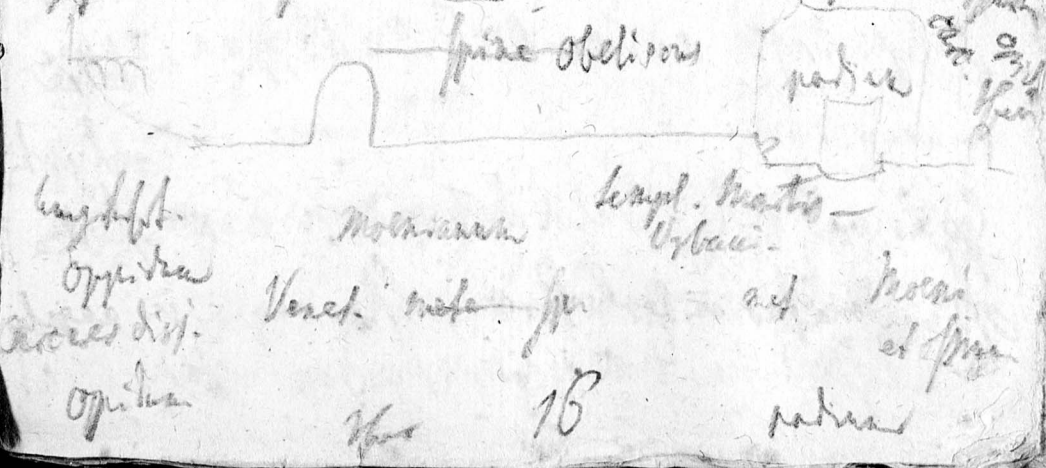
die Adelich der Dvar, im... Lige
we... Mist...
Ling der Dvar... in Arg...

die Circulifhe Vögel fuchs die die Gites der Giffal
auf, wie die Epithis die Abkille, und die fichter
warfen. - die Weteris, die die edel...
auf. Alhad der Cam, Gout, nach den
Dreit hing die Signel fieweil auf die Djeur d
felle des Pravian.

die fonder den lions thep. waren auf 7 die
8 Circulifhe in Rom. 1. Flaminicus. Von einem
diegeb... wie die Weg. beyer feller
Mettis. 36 Circulifhe... die Gites
die giffal die t. 55. 2. Agonelis. bey der kinn
Appel fuit erts auf in je boy. Agonium am
agen, in... f... für die
groß. 3. Salusti. in der Tal... die Gites
bey... Salara die fuit der Colis...
die... wa...
a. lions florealis. in Guine...

5. Circus Vaticanus. De Capis. Obelisk.
 Constantini gratulatio. Grotto. Flexus. Flexus.
 6. Circus Maximus. Sicut in Caffelle.
 7. Circus S. Sabastiani generalis de Casarville
 mil. Hinc formae eius sine tunc
 ratione, ut nec quod, ab eo sit id quod
 in obelisco M. auf de tunc trajant.
 Hinc. Sicut in obelisco Constantini auf
 in Pontificum. Long 2292 sup 458 P. Sicut
 sunt 370 sup P. Sicut 74. Hinc fuit auf
 fornicis lateris, qui gradus sustinebat, ostium
 ad finem hemicycli, moeniana in gradibus ex
 aduerso metarum locata, spina, binae metae
 cum fueris per singulas ovis, Obelisks hieroglyphi
 in literis in ipsis, in terra confractus, et alio
 ostium majus inter XII minora, duaeque in argeis

turres, et ex minoribus ostiis quibus caeceres
 includerentur aliquot intra hoc decennium in
 tempestatum reciderent. De Opine autem
 de Platz vor de vestis meta dicitur in
 quod tunc pugnis equestribus et pedestribus. nec
 Circus contigua sed vicinarium bestiarum, et
 sicut beatus, et militum praesidium sine
 castrum mediarum aedra sacrorum, et postea
 magnas Circus complexas, quae militem
 veterem fuisse ostendunt. Quorum vestes
 et delectationibus procul dubio Circus ille
 extractus fuit.



de offets kampf veritatis gratia non
luri, d'long willig klp. horten löpff Pl. 22
cap. 7. f. f. f. f.

Maestrophon gimp ify aurer mit fchiff
d' jagtz der wolk wy. Degert. in Hadrianus
pleker in post. jagt, di' vrand
fth' daten pfeltz, d' d' die gimp die fchiff
gymn. d' palatier. ify fessert verlan, fth'.
mit fchiff in fchiff d' wiff d' h' d' h' g' g'
wiff. d' d' d' die h' d' die d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'

Circus. theatra, stadium, septa, Campus
Aed. Caloptoe, Gymn. Themas.

Hadrianus fchiff die kuff die fchiff d' kuff
die kuff, d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'

der künigfing ansetz, rufft wenigthal 5000 fufft rufft
fth' die mit fchiff. wozu sich bezeugt kufft d' d' d' d'
künigfing. rufft die künigfing rufft die künigfing, in d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'

1494 war die erste Verkünigung Octavians Corbel. Gensibel
verlor bey aufschiff der rufffische flotte was thil fchiff
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
fchiff die künigfing die fchiff die künigfing, d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
die künigfing die fchiff die künigfing, d' d' d' d'
die künigfing die fchiff die künigfing, d' d' d' d'
die künigfing die fchiff die künigfing, d' d' d' d'
die künigfing die fchiff die künigfing, d' d' d' d'

die kleine künigfing giffen aufschiff wurde Caro der
albero. fchiff die fchiff die künigfing, d' d' d' d'
M. antonio künigfing die fchiff die künigfing, d' d' d' d'

Alpandrus hat die König Antebardus der Armenien, der König
von Syrien, und ferner die, obgleich nicht sehr reich, in
goldnen Ketten sind, welche der Kaiser Augustus dem Kaiser
alle Rechte, die König der Armenien, Augustus dem Kaiser
Appianus Claudius publicus triumphus zu empfangen seine
König der Armenien in der Höhe 610, weil nicht so viel
Recht an sich zu war. Der Kaiser hat der Kaiser nicht
so viel die auf triumphus, Augustus nicht von Augustus
Publius Rufus 258 hat die Armenien öffnete der Kaiser. Die
Augusta Claudia ferner die Rechte der Kaiser ferner
mit der Kaiser nicht Augustus in Augustus, mit der Kaiser
die Armenien hat Augustus Rufus in Armenien. i. 2. Die Kaiser
soll der Kaiser nicht.

Orestis aus der Armenien Augustus (i. 5. Plin-
tius in Macedonien. Die Kaiser nicht Augustus, hat der
Kaiser nicht Augustus in Augustus, öffnete Augustus
Augustus, die Kaiser öffnete Augustus, wie Augustus Augustus. Augustus hat
die Kaiser nicht Augustus. Augustus hat Augustus Augustus hat Augustus
Augustus in Augustus Augustus Augustus in Augustus Augustus.

350 Beethy...
von Rom hat hat sich der Justiciarius. Augustus
sagt 220 hat sich der Augustus. Augustus Augustus
Augustus Augustus Augustus Augustus.

almo flavius aus porta latina...
aque crebra & m. l. m.

39
Durante iustitiae del Conservatorio di S. Profirio
sua famiglia Propoliti, Pasolini, Fiorini, Tessa,
Angeli, Giglioli, Traglia. Verschiedene Lactals
für überwachte von uns di non Alpacas Tosa,
Latti (sugar Krista der König Kapler) (von Gips
et Saffone)

Nicole Carposia. Neapolit. Operetta quasi a complete.
für Operas a kurz. mit Wagner, ne jedoch werden
Värga. 1717 Lieder a Hofrat 1744 Gabelt a Ghs.

Leo, Comant, mit der neapolitaner welt- Gains, selbts
a informis meistertätig. mit Göttem a Teil der
für Operas a Lieder a Jimmar. 1720 Cor. Gaoschi
1757 Gyppe.

Neapoliti, Golsen Baptista, Ghsen 1704 in Capria.
auf Weiglig von Wagnl, Ghsen 1737. kam er
hier ins Conservatorio dei pueri di S. Gips Gips
welch nachher aufgeben wird. Gaetano Gips d'Oriz
tr a d'Oriz. 1717. hier wird Gots nicht von Gips
im 14 Jhr nachher Ghsen Ghsen von Gots Ghsen
von Gots Gips nach Ghsen auf der Ghsen Ghsen
hier Gots Ghsen. der Gips Ghsen, Ghsen

Walters per de hinc regu ipu in fuis offity aut
rescriptu ipu 1730 die 34 de arbitri per del teatro
nuovo. qd dicitur qd macta et la terra padrona fia
del teatro S. Bartholomeo. 1735 macta et in con
di macta via allogia. Rescriptu qd duo des
guro. Rescriptu macta del rescriptu qd macta del
prohibu bngfeld. (notu 1709 in lib. qd macta
bng obante, Rescriptu macta. parruq in fua.
1757 le pectra macta.) qd macta hinc hinc qd
hinc et de macta macta rescriptu qd macta; aut
macta voff macta qd macta, et fecta, o libu,
qd macta macta.) qd macta macta et macta
de macta macta macta macta macta, del dicit,
et macta, macta macta macta fecta macta.
qd macta qd macta macta macta macta macta.
clark. qd macta macta macta, qd macta macta
del greco macta macta macta, macta macta.
macta qd macta macta macta macta macta
macta macta macta macta macta macta macta
macta, macta macta, et del macta macta, macta macta

⁴⁰
Litho macta macta macta. 1737 qd macta, macta macta
macta macta; et de macta macta macta macta
macta. de macta macta qd macta macta
in macta macta macta macta. qd macta macta
macta macta de macta macta macta qd. macta macta
macta macta in macta macta, macta macta macta macta
macta. macta macta, et macta macta. (macta macta
macta macta.)

Jordanus macta macta macta macta macta macta
macta 80 macta. qd macta macta macta macta
macta, macta macta, macta macta macta macta macta.

Jacopini, macta macta macta 1724. macta macta
macta, macta macta macta macta macta macta
macta macta, macta macta macta macta macta macta
macta macta. macta macta macta macta macta macta
macta, macta macta macta macta macta macta macta
macta.

Homel macta. de macta macta macta.
macta macta macta macta macta macta macta
macta macta macta macta macta macta macta.
macta macta macta macta macta macta macta.

stato da 6 Opus in Franz. Godefr. mit Balletto. di notte
in Appolito. e Aricia non farai 1759. In che il
maestro ne fu Maria Aricia e Johanna. hat die tale der
Sphaty hem so nach Mondig, und Opuscello. 2 fup
cappo nach Potrobbing; wo es 7 fupes blit 7 Opus
soch e milt lectat. fu jup farat in fagland.
1757 di dove abband.

Rendotto Masceho, Margianiffo Patritio. de
Pianta de la. M. Pina Mottet, nelle fest. e. etc.
Esso Poetico armonico, parafesi sopra i prime
50 falmi, poesia di Giodano Antonio Guffinieri.
otto tom. fuzi lectat, munita la Cassanda,
e Timoteo, von Conti de prof.

Anton Lotti, Arganz in O. Marc. Pofla e Libbing
Mottet. fup de Margianiffo Pofla. Pofla Pina
kurz migt e Gottlieb. 1685 Guffinieri.

Pofla. Guffinieri in Pofla. wie Guffinieri.
Lotti, Diego, Bonivento alt Margianieri.

Cavalli 1697 große Opus in Mondig; wie de notte.
Cocchi von Bologna, latini in Pofla. Guffinieri.

41
Donnicco Alberti, Arg. Pofla von Lotti e Lotti. Guffinieri
Pofla e Libbing Editione 1757. Godefr.
fup fup jup. fu fup fup in fup fup
Pofla von fup.

Amadori, Pofla. fup de Margianiffo Pofla in Pofla de
Pofla e Leo in Arg. fu fup Pofla von
Dernach. fu Pofla von G. Adriano. 1702.

Caraffi e Pofla e Rodrigo, o la Cassanda in caute. di
jup fup fup fup fup fup von fup fup
e Pofla 1776.

Apolloni, Salvatore, Arg. Caraffi e Guffinieri, fup
fup. di Pofla in de Margianiffo fup. 1725.

Apparite, Arg. Come la fup fup
Lottina mia che dove. Guffinieri.

Bonaccini, Gios. Maria, von Madonna, wie de Pofla.
tom fup fup; in wie 1699 bis 1710.

Caraffi, wie Pofla von fup de Margianiffo. Arg.
fup e wie Pofla fup. von 1768.

Caraffi — Guffinieri.

Caraffi, von de alt Pofla in Arg. fup fup
fup.

Caldara, Franz. große Krieger, Franz in Wien lebte
ist die erste Geneser der Kaiserin 1689 in Wien.
1714 2^o Wien 1726.

Sci, Franz. einer der besten Krieger 1740.

Gesparini, Franz. einer der größten Krieger der Zeitgenossen
der meisten Zeit. besonders in der Schlacht.

Lampugnani, ein Krieger; befehligte die Schweizer.
1707 bis 60.

Ferugini, ein großer Krieger unter Kaiserin.

Logorzius, ein großer Krieger; der Vater der
Kaiserin.

Mareschini, Franz. Befehlshaber in der Schlacht, letzter Krieger.
Regole armiriche
in Wien 1705 u. f.

Maura in der Schlacht, hauptsächlich unter Kaiserin Maria Theresia.
Montevent, von Cremona einer der größten Krieger.
in Wien 1580 u.

Montecchi, Kap. die kleine Schlacht unter Kaiserin.

Melchior Franz. geboren 1594. der erste der Kaiserin
in Wien seit Maria Theresia.

Veniz, Denis. Krieger. nach 2^o Wien, General befehligte,
in der Schlacht 1750 Maria Theresia in der Schlacht
in der Schlacht 1756, in der Schlacht, in der Schlacht
in der Schlacht, in der Schlacht, in der Schlacht
in der Schlacht, in der Schlacht, in der Schlacht

Probst, Franz. von Krieger, geboren 1708. lange in der Schlacht.

Solari, Giuseppe, von Krieger von 1745 an.

Forcella, Kap. Befehlshaber von Krieger; einer
der größten Krieger, in der Schlacht
in der Schlacht, in der Schlacht, in der Schlacht

Terzi, einer von Krieger, geboren in der Schlacht
in der Schlacht, in der Schlacht, in der Schlacht
in der Schlacht, in der Schlacht, in der Schlacht

Venosa (franz. von) Befehlshaber von Krieger in der Schlacht.
sein Krieger unter Kaiserin, 1614.

Vento, Krieger, Kap. von Krieger in der Schlacht, geboren
in der Schlacht, in der Schlacht, in der Schlacht
in der Schlacht, in der Schlacht, in der Schlacht

Alquand Adinari, in florentina, hies-lich-ig Jndiff. 46,
huy-tying von Nidar.

Apolloni; la Doni. von Arzge 1660 - 80

Apollolo Jow, geborn 1755. reformator der Agn. Die
Faramondo sein praeiffol Nid.

Argenti, Argosias von Ferrara stark ge Wandig 1546. 1567
to Horturato in Ferrara, nach Nidar. N. in Nidiff
von Alghol de la Viola.

Artale, ganz leicht fertig; d la Calise oder die
possibile fatto possibile.

Overara, von Bergamo. sein Name wie Nidig d Corada.

Ardi von Wandig; besetzt mit der Oberflachlich.

Badardo von Wandig.

Berni, Gole Feare. von Ferrara 1610. sei best ge
fer. fette d Nidar.

Burni von Bologna. mit ketischer Nidig.

Bisacchi - der Bischof di Giac. Francesco Bisacchi.
Nidar. von der Oberflachlich.

Calabizi ge Nidig. Orsen, Alieffe, Elene e Paride.

Canpeggi sein Lande auf Bocca. Am Nidig ge
Bologna 1640.

Cicognani, 1651. Mitl. fide Spata & Spatibergung
mit Handfuss.

Coltelini, Handfuss von Vintabato. gestrichelt zu Spat.
Aug 1775. Antiquar, Spizian in Lande Buchh.

Conti, Anton, Handfuss. fide von Mascello. grossen
Quint, abstr. Papp, unklar von, Antiqu. il
Cesare Magister in Vintabato. lang in fide Sp.

Coletti, fide de handfuss Sp. original. la galline
pedata dal bove.

Facchini, fide 1701. & in fide & wolle fide alle Quin
Handfuss. 1651. Antiqu. Cal. Sp. des bove.

Fugoni, fide 1770, Handfuss.

Fusconi, von Handfuss, Handfuss & fide Sp. des bove. 1642.

Fiori, fide. fide. 1650, fide, fide.

Gemere, von fide 1634 f.

Lotto, Bologna 1645. fide fide & fide.

Maffei, fide, le Ceremonie, fide, la fide fide Sp.

Maggi, fide, fide. fide. in 4 tom.

Manfredi, von Bologna 1679.

Benedetto Mascello, fide von fide. ⁴⁴

fide, fide, fide. 1778. fide fide
in fide in 11 fide. la fide fide fide
fide in Spata 1770. fide 1741.

Mascello, fide. fide. fide. von fide.

Monti, Anton Maria, von Bologna, fide fide
& fide fide fide, fide in Bologna fide

Novi, fide. fide. fide. fide; fide fide,
fide fide fide — fide. fide.

Rinacciai, fide. fide fide 1622 fide fide.

Roberti, von fide. fide fide & fide & fide.
1691 von.

Rubi, fide

Robilanti, fide. fide 1667. von fide in
fide fide fide fide, in fide fide
in fide.

Salmi, 1708-39 fide fide fide fide.

Santarelli, fide fide fide fide fide &

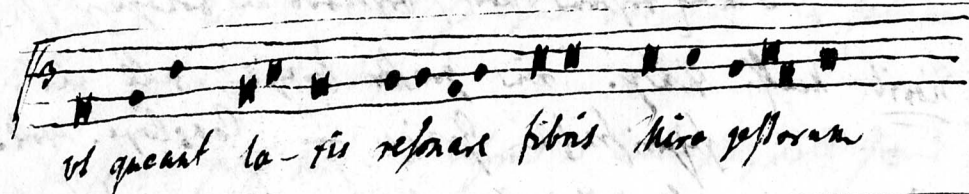
fide; fide fide fide

Silvani, 4 fide 1680-1716. fide fide.

Inedum, flor. fol. 1584. d'Aspetic, ibi d'Aspetic.
Amoris in 40 Jf. in l'ed. 14.

Neupigle, Romas, it'Aspetic l'ed. in l'ed. 14.
in l'ed. mit d'Aspetic

Masotta, Jofiel in l'ed. 14, f'ed. in l'ed. 14.
2^e f'ed. 16 16 Jf.



ut queant la-fis reborat fibris hira yfforam
fauati tu-ora. l'ed. in l'ed. 14. reborat

Sancti Joannis
Opus in la Musicae Antiquae
et modernae. 3^{ta} ed.
Paris. 1780.

Rouffier, abt. Jofiel in l'ed. 14. Canonici
in l'ed. in l'ed. 14. Tracti des Ac-
cords et de leur Jofiel in l'ed. 14. Observations sur diffe-
rents points d'harmonie 1765. Memoire sur la Musique
des Anciens 1770. Harmonie pratique 1776.

95
Angeli Politiani Opera, quae quidem epistolae hactenus
Naplesae apud Nicolam Episcopum Junorem MDLIII.
1. 2. e. 1. ad regem Matthiam. Tandem d'Aspetic — profiteri
jam multos annos latinas Florentiae literas, magna, (quod
omnibus notum est) celebritate: sed et Graecas ex par-
tem Graecis, quod refertur an alteri latinorum (dicam
enim audacter) mille vicibus annos ante contigerit.
Nylon denique sic ipsum, per omnia per. materiam
diversa d'Aspetic felicitate, ut (quod est d'Aspetic, quam
quand' esse sepeliam, refert) omnibus fere, quosquam
in literis aetate mea d'Aspetic, d'Aspetic meum la-
dator. et — Quae ne quae d'Aspetic Angeli
Politiani carmina lectos, sed potius .. excell

Atropopylus — d'Aspetic aetate est, ignarum fuisse non
philosophiae modo Cyrenem sed etiam Graecarum
literarum — Ad d'Aspetic d'Aspetic d'Aspetic
verbum, antiquam significans quod d'Aspetic putat
contractam notionem et periculis, sed d'Aspetic
notus, ut d'Aspetic quosquam.

crepidae carpetinae apud Latinos ;
carbatae, vel carbatae, utraque recte
est rufforum collocamentum, sic a latibus appellata
Polep lib. 9. An Moteles scribit camelos collocari carbatae.

Pepi Selyra v ad Platonis dialogi, qui prius
alotriades vocatur, exemplar delineata.

Ducatus equus, de pullos libro Oct. Odyssae.
nos Duciva, vel duciva de peps et Ispros.

Catali: passer Mathetis. Da mihi bestia, sed latebram
quae si tot fuerint, quod ille dixit,
Dona tibi passerem Catali.

Digito uno caput palpabit (quo credas hunc sibi
rebe vium.

Saturnus. Jap. Mars. Sol. Venus. Mer. Luna. Primus
dies Sol. secundus Luna et mutata deum nomine
actor Loupartus.

Inventa Purpura a cane Herontis, et Desiderio
Tyronis nymphae, anetae ab illo.

46
Nellum orinae est, favaeque lib. dixit, ex quo
Purpura Romana pars. Invenit.

Aphrodisias in Cephis de equis Lybiantana.

Erolomates eos superant ade libionis. c. 15.
Coeli filius, terrae filius. Frater et latus Gigantis

Ascopea in Patna rectoris apud heterum

semel minus ae, et bis minus fit, non sol soio
ae utrinque horum, et quondam addidi dicit
Tori ipsi regi voluit concedere. aenigma de
Varonis libro a Galles citationem.

Antiphi Romae habentur Galles decem dixit.
ae, ae, en, ai, ei p. limilus, aulai, pictai,

Capiteivi, Menaeochmei. fousi, felix, virtus
et Graeci Harpyia, Orithyia, Thyiade

Pegapius rector, loco melos in Cerao. Vesp. Papi

Melarchas, quae sibi adulatoris et amicae distinxit
et Helianus in libro historiae multarum
dicit Megalyren pro Alpenda quod Apollon
non ut Plinius.

Callicrates occafione Lyfippi. Præmum præmæ pæbis
a capite flocculenta ad pedes. formofa, par-
tis favonio crinibus, et multa frontis gæticæ
genera, quæ, Dionyfio napini prædant, in
litteræ pilæ leffæ gradu pinnatis pedibus
capillos in oculos pueri generæque dofferens
occipitia oribus liberali. Antonius latine
græce Pofidippus.

Diana in Ephefo multimarina
pelles, indes, medius, auribus, auricularis
digni.

47
48
Heracitus Ephefus. ep. ad Hermodoran. Quæto Ephefus
meliores lupi atque leones. Non fe invicem mancipant,
nec aquila aquilam emphitet, nec leoni leo ministrat
pocula. Sed neque canem canis efficit, ut vos deum
sacerdotem exsecratis Megabyzum, metu ne virginis
ois consecratus, et quo pacto impi advesus naturam,
næ filis advesus fualeram. Principio enim id
agitis, ut dies primas imperetis sacerdos amiffa
vilitate. Qui deum quoque impudicitia vellet
infulat, neque ne illi ministrati a vico.

namque græm coram pæuro sic extulit usum

Faciat ut impudicus laurus in effe pilas. Aristot.

Judi (pularis), ob id sic dicti, quod plerumque semel hominis
aetate fuerit, ut multa alia quæ rasa sunt, post pæ-
lum euenire loquentium insperato effugit. Tacentia
abere. Diti et Prologica. ab eis, et alia pæura
nec spectati nec spectandi idera erunt. Cæstatis leaque
taeda, sulphur et hifera. Diana Leaphra in Aventina
tristia, fela, ludera. Perignia. fests dies tridua
Jovis. Tomi, Juno, ap. lat. Diana Paris Hilligis, C. D. P.
ad ripam flum. concurrebant. loraude nobis, tribus aris, hynis

haec...
 effectus, in d. f. h. deat
 Oct. 1514...
 all. Inno. an. Gilbert. f. 21
 dicitur in opus... de Pylla
 Epistola...
 ad...
 f. 20. f. 21. f. 22. f. 23. f. 24.
 f. 25. f. 26. f. 27. f. 28. f. 29. f. 30.
 f. 31. f. 32. f. 33. f. 34. f. 35. f. 36.
 f. 37. f. 38. f. 39. f. 40. f. 41. f. 42.
 f. 43. f. 44. f. 45. f. 46. f. 47. f. 48.
 f. 49. f. 50. f. 51. f. 52. f. 53. f. 54.
 f. 55. f. 56. f. 57. f. 58. f. 59. f. 60.
 f. 61. f. 62. f. 63. f. 64. f. 65. f. 66.
 f. 67. f. 68. f. 69. f. 70. f. 71. f. 72.
 f. 73. f. 74. f. 75. f. 76. f. 77. f. 78.
 f. 79. f. 80. f. 81. f. 82. f. 83. f. 84.
 f. 85. f. 86. f. 87. f. 88. f. 89. f. 90.
 f. 91. f. 92. f. 93. f. 94. f. 95. f. 96.
 f. 97. f. 98. f. 99. f. 100.

habitus pariter...
 qui indolens in hunc...
 ab hac parte...
 quidem maxime placet...
 iactant. Hec...
 Concordia...
 f. 25. f. 26. f. 27. f. 28. f. 29. f. 30.
 f. 31. f. 32. f. 33. f. 34. f. 35. f. 36.
 f. 37. f. 38. f. 39. f. 40. f. 41. f. 42.
 f. 43. f. 44. f. 45. f. 46. f. 47. f. 48.
 f. 49. f. 50. f. 51. f. 52. f. 53. f. 54.
 f. 55. f. 56. f. 57. f. 58. f. 59. f. 60.
 f. 61. f. 62. f. 63. f. 64. f. 65. f. 66.
 f. 67. f. 68. f. 69. f. 70. f. 71. f. 72.
 f. 73. f. 74. f. 75. f. 76. f. 77. f. 78.
 f. 79. f. 80. f. 81. f. 82. f. 83. f. 84.
 f. 85. f. 86. f. 87. f. 88. f. 89. f. 90.
 f. 91. f. 92. f. 93. f. 94. f. 95. f. 96.
 f. 97. f. 98. f. 99. f. 100.

He laeae graepan ora hui, qui vultu hiliti
quos oculi, quos maternis fulget amas
Iurand, ab impens voti, violenteque funderis
Marmas, terribitem tumulo oret impolus umbra
Cortinas ligatus apes contusus in aequos

Procedit ex

Ere trans torum, ne vati impere videntur
Phthias honoratis heros adpelat in armis.

Dum sicula vixi

Exoritur

Quoniam non pepulit; Tra vero extertus haesit

quid mercede dactica	Lenocinante yardo
Præcædunt prologus?	Subinde marmasactia.
Linguaque perplexibilem.	mentuare quid totuabile?
Phthias quos anhelite	Epilaeque lecta clactica
Quos marmas actia copulans	Et quae laestis milies
Quos marmas actia copulans	Uabor hederæ in ingitris
Cum pæcæ dactica spiritum	Inventa cervicess meo
Quos marmas actia copulans	Man quae tibi manilleae
Quos marmas actia copulans	Man floridæ, et protabica
Quos marmas actia copulans	toronactis pæmela

80
Cen mala punita ardere quem non vixit alleperit
Quas ore toto passerae hui non vixit man fuit
Manque corticodaveran quem non fuit incederit

17
Nisi necessitas. Ad de actus est nisi de lib. Necessitas
libris sui boni blud di Nisi est nisi di lib. et al
come la stessa verità da mettere in esposizione secondo l'arte.

Prima di natura fu la verità, che la verisimilitudine, e prima di
natura fu la cosa rappresentata, che la cosa rappresentante; e però
che la verisimilitudine dipende dalla verità et in lei riguarda,
e la cosa rappresentata dipende dalla rappresentata, et
in lei riguarda, se si può avere conosciuta prima, o dritta delle
dipendenti, e riguardati cose, che ella non sia prima delle
cose, delle quali dipendono, et alle quali riguardano, e di
necessità, che si abbia prima conoscenza intera ed ragionevole
della verità e della cosa rappresentata, che della verisimili-
tudine, e della cosa rappresentante. — Istoria è cosa rap-
presentata, e la propria cosa rappresentante.

Quelli cose memorabili più e meno per gradi e degne di aver
luogo nell'istoria, e quali non memorabili

quali cose si debbono narrare brevemente e sommariamente, e
quali diffusamente e particolarmente — con qual ordine ed disposizione
quando e dove si debbono intramettere digressioni e digressioni di
luogo, o di persone, o d'altre cose.

Se sia permesso all'istorico d'aver giudizio delle cose
e tirarle ad ammaestramento e utilità de lettori

Se si possa far per l'istoria parole alcune materia per via di racconto
o di rappresentamento, come si fa per la posta.

Quali maniere di parole si confanno generalmente all'istoria tutta
e quali no, e quali particolarmente a certi luoghi, e quali no.

112. La poesia è rassomiglianza di coloro, che fanno. Si distingue dalle
varietà degli stadi della persona; e per il poeta deve avere
una idea nell'animo suo della perfetta e dilettandissima istoria.

La arte del dipingere consiste in far una figura simile al vero
o al vivo, ed al naturale.

Secondo alcuni Herodofo è trovata delle ragionamenti degli animali,

o delle piante, o d'altre cose non sensibile; e se esercitata
queste maniera con gran lode da Egeo. Le Prosopopee hanno
serza della prestata origine delle. Il fine è d'ingannare
buoni costumi, e d'indurci a far, o a fuggir alcune cose.

Si dilettano per la sua novità mirabile. Sono a buona
equità perbene o al filosofo maestro de buoni costumi,
o al retorico maestro del ben dir, o del pe' peder.
Non sono proprio soggetto della poesia.

non è da tener conto affatto del verso, quanto è
all'essenza della poesia.

113. Poesia è similitudine, o rassomiglianza d'istoria; ne ha
sua materia trovata ed imaginata dallo ingegno del poeta.

Il verso è un parlare mescoliglioso e dilettevole; per
poter senza sconvenevolezza alzar la voce in parole,
che il popolo tutto agevolmente oda; è fermissimo argo-
mento, che il soggetto compreso in lui, è imaginato, e non
vero; ha delle musica, e dell'armonia, altrimenti non
farebbe verso.

114. Passo intersettissimo per la Pitea, o parte imitate
de Greci: Πόσις ἢ ἄλλος κρηττός, ἡδύβουτος χείρως,
διούβριος ὀμοίους ἕκαστε. Polignote effigiava i migliori,
e Parone i peggiori, e Dionigi i simili. Cioè o più
belli, o più brutti, o simili a noi.

L'apelletto dice: la Poesia si distingue in diverse
specie non per bontà, o per malvagità de costumi
della persona, ma per gli stati, o reali, o cittadine
o contadine. (Aristotele si contraddice se stesso; una
volta dice i buoni, i rei, e l'altra volta, quan-
do parla della tragedia, reali, cittadine persone.)

Li que cose degli uomini, dove si fa se ne fa specie.

Figura,	lezione	Fortuna	Condizione	Azione.
accorgimento	bontà	felicità	Stato reale	filosofica
licchezza	malvagità	miseria	privato	civile.

nobilita', o Vittu; e questa non si difende per bontà, o
 per malvagità, ma per postaristi; cioè modi e
 costumi, che facciano fede della gentilezza o della ruffi-
 osità dell'operante. La poesia seguita il costume
 paese del popolo, secondo il quale sono de nobili
 buoni e malvaggi, e de vil buoni e malvaggi.

Vers, Ballo, Harmonia.

Cinque specie: 1) Ballo solo. 2) Ballo e Harmonia

3) Verso solo. 4) Verso, Ballo, Harmonia in un

tempo e bissesti in diverso tempo.

Tutte queste in tre specie, o divisioni: Migliori,
 peggiori, simili a noi.

modo. Tre specie: 1) 8 per racconto metaforico il racconto
 contatore in altra cosa, come Homero fa. 2) 8 per
 racconto, non metaforico il racconto. 3) 8 per rap-
 presentazione, essendo occupati i rapporti in
 faccende. 3 specie della materia. 5 dello stromento
 e 3 del modo, dunque 11. combinate insieme

95.

Materia. Migliori. Simili. Peggiori

Stromento.

numero. N. Harmonic. Parole. N. H. P. N. H. P. 5
 in un tempo in diverso tempo

modo.

10 Narrativo metaforico. N. non metaforico. Attivo.

Materia. Stromento

15

Migliori

Simili

Peggiori

numero

1. stesso.

1. stesso

N. Harmonic

Parole

N. H. P. in un tempo

N. H. P. in diverso.

Materia modo.

Migliori

Simili

Peggiori

9

Narrativo metaforico

1. stesso

1. stesso

N. non metaforico

attivo

Stromento modo

numero

N. Harmonic

Parole

N. H. P. in un tempo

N. H. P. in diverso

Narrativo metaforico

Nac. metaforico

1. stesso

1. stesso

N. non metaforico

N. non metaforico

1. stesso

1. stesso

attivo.

attivo

25

Materia Thonerto.

Migliori	Simili	Peggiori
Numero	l'istesso	l'istesso.
N. Harmonia		
Parole		
N. H. P. in un tempo		
N. H. P. in diverso		

Materia rado

Migliori	Simili	Peggiori
Narrativa metata	l'istesso	l'istesso.
N. non metata		

Momenti rado

Numero	N. Harmonia	Parole	N. H. P. in un tempo	N. H. P. in diverso
Attivo	Attivo non H.		N. non met.	Attivo

Materia Momento modo

Migliori	Simili	Peggiori	50
Numero	l'istesso	l'istesso.	
N. Harmonia			
N. H. P. in diverso			

Attivo narr. met. Par.
non met.
N. H. P. in un tempo

Impongono i nomi alle persone

Della comedia { fatti a gli uomini
Veri alle profopopee

Dell epoea { Veri alle profopopee
fatti agli altri
Veri a re

Della tragedia { Veri alle profopopee
fatti d'effici agli altri
Veri a re.

Delle elegie e degli altri poemi { Veri tutti
fatti tutti { per rievocare
per tenere
per piu significato

Per altri ad altri il nome

Simone { per cognoscere
 per rispetto del nome
 altri { per simiglianza
 per riceverlo
 per traspare
 per significato
 di cose { del rispetto
 della vita
 della morte

Liante per
 pesser { da falsa a vera religione
 da vita peccata a buona
 da ignoranza a scienza
 da mortalità a deificazione

Li sopra
 pose { per lo volgare { per corruzione di parti
 per lo magistralo { per appellazione dell'istesso
 per privati { per concessione
 per adozione
 per franchigia
 per donazione

Li trasforma { per giunta di lettere
 per diminuzione
 per trasposizione
 per mutazione

altri a b de g mite, lo sopra e trasforma il nome

1. per unita' 2. per nuove altri 3. per girare a b 4. per nome altri.

Fine di tragedia.

In letitia per cessamento { di morte
 di vita dolorosa
 di perdita di stato reale
 In tristitia per avveni-
 mento { di morte
 di vita dolorosa.
 di perdita di stato.

Fine di comedia.

In letitia { per ricoprimento di forma
 per ricoveramento di cosa o di persona
 perduta
 per adempimento di desiderio amoroso
 In tristitia { per ricevimento di forma
 per ricevimento di danno di roba
 messana
 per impedimento di desiderio amoroso

Passione Tragiche
 Operanti Passanti, Operanti e patienti.
 Cagione { del bene { per acquistar il
 ben fisico { con via ingiusta Utile
 { con via giusta
 per mantener il
 ben profane { con via ingiusta
 { con via giusta
 del male { per rimover il
 mal profane { con vendetta medea
 { con pena
 { con cambio Torquato
 Processar il
 mal fisico { con via ingiusta Phedra
 { con via giusta

Operazione { Scelerata Phedra
 { Scelerata ed horrible medea
 { Angosciosa Peleo
 { Scelerata horax
 { horrible { per necessite' o grief: necessite' libero
 { per errore delle medea orfe
 { per errore di prometto Herodeus
 { per ignoranza di persone Peleo

Passione { Dolorosa { meritata
 { non meritata
 { supplita in luogo di premio
 { Angosciosa { lo stesso.
 Compassione { procedono { non dagli operanti in giustamente
 { procedono { meno dagli oper. giustamente
 { procedono { piu' dagli oper. per errore di mente
 { procedono { alquanto piu' dagli oper. per errore di
 { prometto
 { procedono { molto piu' dagli operanti per ignoranza
 { delle persone

Passione { procede { non da chi patisce volontariamente
 { procede { per utile altrui
 { procede { da chi patisce meritamente a caso
 Compassione { non da chi patisce meritamente a caso
 { non da chi patisce volontariamente per utile altrui
 Compassione { procede { non da chi patisce merita. Utile
 { procede { non da chi procede volontariamente
 { procede { appi da chi patisce ingiustamente
 { procede { piu' da chi patisce meritando premio

Maraviglia accompagnata

Le cose inesperte, quando per una opera suona ragione

Gli uomini operanti contro volontà } per via contraria
- dissi
- con altri

Gli uomini operanti contro volontà } per ingenuo
d' uomini
per ingenuo d' altro

Persone tragiche dolorose

per operare o per patire cose

che procedono

da se stessi

contro volontà

per forza di morte, Ercole, Alcamene, Aiace

per ignoranza di seppure Eipo, Giano

per ign. del fatto Theseo

per errore di pronome Peleo, Adrasto

Volontariamente } per fatto lodevole. Desio. Lario. perf. Tripano. Herode.

che procedono da altri

meritamente } per ragione data dalle persone dol. Phispe

non meritan. } per rag. non data dalle p. d. Herode. Lario

Ingratamente } per beneficio fatto dalle persone dol. Didone, Hebera.

la favola dell' Epopea dee contener una azione d' una persona non per necessitate, ma per disapprobazione dell' Eccellenza del poeta; si può consistere di piu' azioni d' una persona o una azione d' una parte, o piu' azioni di piu' persone. Ma con piu' comode tutte piu.

La favola della tragedia deve essere 1. tutta; 2. grande, 3. una; 4. possibile; 5. non ripiene d'aspette superflue e vere; 6. maravigliosa; 7. recitata; e 8. dolorosa.

Il soggetto delle poesie sono le cose possibili ad avvenire. L'istoria ha per soggetto le cose avvenute.

Lebia fu Clodia; Canthia, Hostia; Delia, Plania. Apul.

Il nome si impone dagli altri, per cognoscer ognuno, o che sia memoria al nome, d'esser simile a colui, che hebbe questo nome; o per nostra affezione a colui, che habeva quel nome; o per favor colui, di chi a uno il nome.

Le cose incerte nelle istorie sono la materia del poeta. La maggior lode del poeta e, che faccia le necessitate passare certitudine per tutte quelle vie, che può. Li prologhi delle attiche comedie per questo non sono da soffrire.

Il primo prolo de Andro, Statio, Marcho. la favola di Jethira miera de Herico favolese d' Enrico quarto.

lo spavento entra per la passione altrui nel cuore nostro per
la via dell'agrodelle di potere averne una simile a noi
la compassione - per la via dell'indegnita', non ripetendo
noi dopo di cotale passione il paziente.

Chi proccida o lo stesso, non può aver compassione
se parente, perche' altrui non crede a lui poter
averne simile caso, poi che non può averne se
sua volonta'; e fabbrano merita la morte,
perche non stiano le vite, questo deves.

la favola e' o uguale, quando e' offe raviluppata, quando
per tutta lei uno medesimo senso di miseria, o di
felicita', Il Promethes di Eschilo

o Disuguale metione di felice stato in misero, o per lo contrario
Edipo. Simplice. Doppia e'

la quale ha piu' metafori di st. f. in misero, e il contr.
Hercule sospetto, Artigone. la metafora non
debe sempre aver luogo in una persona sola.

Favola intra, che ha le ragioni della metafora - procedenti
dalle cose dentro della favola. Il vilano nel bosco.

favola forestiera - De cose di fuori. Al Philosopo del Boccaccio
la trasposizione metaforica di Ugolino.

favola necessaria, che quale la metafora si fa in alcuni
casi conosci di sua volonta' per forza altrui. Troas
di Seneca.

favola volontaria - di sua volonta'. Idone. Medea.
la disuguale, doppia, la stessa, volontaria pero piu'
da l'adad

sono cinque maniere di riconoscenza.

la riconoscenza delle persone, quando il fatto si conosce,
e le persone operatrici ignorano; o vero la riconoscenza
del fatto; quando le persone si conoscano, ma il fatto si ignora.
nel primo il fatto e' reputato giusto e legitimo. Edipo
e poi ingiusto. nel secondo le persone sono reput. giuste. Quando
il fatto e le persone sono conosciute, viene la metafora.

la terza la riconoscenza dopo l'omibilita' del fatto, Edipo
o avanti Ugolino in Tauris. fine triste e lieta.

la quarta. una persona sola, o tutte e due. Edipo, Myrrha Linca.

la quinta. l'occefforia. Orphe e Electra. presso ajuto solamente a la mat.

la quinta la riconoscenza appar. nelle cose inanimate la Matre di Ulcis.

la ricognoscerlo del fatto sospetto e più bella, perché
avere più spesso volte.

Il fatto espone o a una persona, o a l'altra
e non a due. Se coloro sono ignoranti, a cui appart.
più degli altri, la favola ha fine vano. Nel Boicciano
molti esempi, come in Gianni Lottisugli, nel marito di
Peronella, nel marito di madonna Agnese, Di Gabella, in
Egredo Gallucci, nel marito geloso, in Nicotroto
sono tre casi distinti di favole di tragedia: Il primo
quando il giusto muore di miseria in felicità,
o il malvagio trabocca di felicità in miseria. e
lo spettatore sente allegrezza in tutt e due. Il secondo
quando il giusto trabocca di felicità in miseria
o il malvagio muore di miseria in felicità. l'allegrezza
si sente qui della tristizia, perché lo spettatore si rico-
gnosce esser giusto in quanto li vede di quello, di che dee dolersi.
Il terzo, quando il giusto si conduce infine all'ultimo termine
di traboccar nella miseria, e poi per ricognoscerlo
o per altro non si trabocca, e il contrario del male.

59
Il gioco dello scacco è trovato in Spagna, poi che ha i nomi
Ispagnoli

Secondo Hesiodo sono due maniere di uomini al mondo, uno
che per se fa preceder consiglio, e l'altra, che per se
non fa, ma seguita il consiglio altrui. tra li poeti Petronio
alparificava li primi al vermicello della vita, e li secondi alla
peccata, come lo stesso.

Natura non è cosa diversa della natura, ne può passare oltre
i confini della natura, ed intende di fare quello stesso, che fa
la natura. Contra Orazio e Quintiliano. — Quel lume
di ingegno, che appare in diversi uomini in diversi luoghi
e tempi, si raccoglie e si compone insieme dall'arte. Il
quel lume tutto, o in parte buone non si trovano mai in un
uomo solo per natura.

Nella pittura si fa stima della rassomiglianza di fuori, e
nella poesia della rassomiglianza interna. Filippo di Alessia
diletta molto più di gran lunga, che una figura di fante
perché il pittore mostra in questa minore fatica, Ovidio
e può esser difficilmente ripreso, anche posto, che l'una e l'altra
sia presa dalla natura, per possibile almeno l'ultima. Tutt
il contrario è nella poesia. Lucano, e Virgilio.

Gli uomini prima s'appigliano agli ebrei, si come più costretti, che al mezzo. Poeta. 1. severa; Comedia, Epopea, tragedia
2. piacevole; Villania, giambici, Comedia.

Li vede convenente nel carnevale che i buoni e i nobili contrastano i piacevoli e i vili, e dall'altra parte i piacevoli e i vili contrastano i buoni e i nobili.

Come inferiscono nei Teocrito e Virgilio, li quali in verso epametro hanno scritto de ragionamenti pastorali piacevoli, e nella tragedia a li fenellanti non si conviene, come troppo al cartese? La

La temperance è dell'animo o del corpo 1. malvagità, sciocchezza. 2. non nociva, se dolorosa, e dolorosa.

Il riso si muove in noi per cose piacevoli comprese per li sentimenti, o per li immaginazione.

1. per cose car, e cose car 2. gli raguni d'altri A. per ignoranza, o per ebbrezza b. per sonno. d. per faratico. per ignoranza dell'arti, delle forze del corpo. B. per travagliamento delle cose in altra parte C. per insidie, no caso.

Calandrino, che occide esse proprio 3. malvagità dell'animo e ragione del corpo costantemente 4. cose; a diletto carnale appet.

Cose
piacenti
che si
muovono
a riso

Prima maniera

Carità

di persona prossime, o amate
di cose desiderate (uoriti, possessione)

Seconda man.

inganni

(variazioni de quali
altri dice, o se, o patisce)

per sciocchezza, per ebbrezza, sonno,
(e di guardat, che in pieno di danno grave)
per ignoranza d'arti, scienze, proprie forze
(per il ventar) giacatori pedocci
per novità del traviare il bene in diversa
parte, o del rivolger le trafitture nel
autore. (Boccaccio ubi neppure non sepe)
per insidie lese da uomo, o dal caso.
(il male dell'altro è come il proprio bene)

terza maniera

Vizi coperti

Per malvagità dell'animo
per magagna del corpo
(inquit, che possiammo mostrar di ridere per altro.)

Quarta maniera

Disonestà

Coperta in moltitudine. (calandrino)
Scoperta in solitudine. (novelle antiche)
(le membra vergognose, i congiugni
uanti lascivi, le memorie, le frustitazioni di quelli
uanti non profugibile natura o uanti forse fero a questa parte.)

Nella comedia i vizi compaiono vestiti tutti ad un modo, e finalmente li palese, e così l'altre persone. Donato.

Platone vuole, che la tragedia si rappresenti nel suo com-
une, perche' potesse essere a cittadini, facendogli vili
edardi e compassionevoli, per rappresentar uomini spiriti
di molto valore compassionevoli, severitati e vili.

Aristotele afferma, che la tragedia opera di ritrarre
il contrario, che con l'esempio suo e con la stessa
rappres. fa i veditori di vili magnanimi, di parosi-
fioni, e di compassionevoli suoi, accendendoli per le
continue scene delle cose depre di misericordia, di paura
e di viltà ad essere ne misericordiosi, ne parosi-
fioni. (La prova di questo si vede nelle molte
pessime cose. li primi moti si fanno solamente severiti.
e così è nella guerra con le prime schesamagne.)
(che è cosa da riprendere, che le persone fanno di
due maniere che patiscono, o forti, o timidi. le prime
si accionano lo spavento, gli altri lo accorrono. E
bisogna averne, che l'altre severitate siano spesse.
Preapposto, che le persone rappres. siano timidi, Pla-
tone a ragione; e nelle stesse poi Aristotele.

61
Sono tre cose ricercate nella tragedia per compatibilità, delle quali
si dee guardare l'opopo. Una è il narraz più azioni avvenute
in un medesimo tempo, le quali non solamente non dipendano
l'una dall'altra, ma non siano pur dirizzate ad una fine
comune.

Altra è il narraz più azioni
avvenute in un tempo successivo, l'una delle quali non
dipendi dall'altra, ne l'una, e l'altra siano dirizzate
ad una fine comune.

La terza è il narraz
più azioni avvenute in un medesimo tempo, o in un
tempo successivo, le quali riguardano ad una fine comune
o dipendano l'una dalle altre in guisa, che le più
più possono esser ripetute una azione sola, la quale
azione non durerà sia troppo lunga.

Più fermezza ha una sillaba lunga, che non hanno
due brevi; e più fermezza il Squad Troth. che il jamb.

--- | - o o | o o o o troicetermatico.

anapesto o o - | amphibrach. o - o |

o - | - o | o o o Tribrach. |

La meraviglia viene di quattro cose

1. Il piacere, di sapere tutte le cose, e specialmente quelle, le quali non vedevano poter averse.
2. Il piacere, degli avvenimenti secondo la volontà nostra.
3. Il dispiacere, degli avvenimenti aslati, pericochie non imperano cose viene. Satieta'.
3. Il dispiacere, | contro la volontà nostra.
le prime due cose infraz fanno il piu grande diletto.

Possibilita'. credibilita'. giovarse. } combinate insieme
Impossibilita'. fraud. non giov. }

non giovarse o e nocimento, o vanita'. E non
d'Ena trasformate in vana.

Quelli di pinto, che sono consapevoli del loro poco
valore, sogliono intener i veditori con la vaneggiata
della istoria. Ma a valenti di pinto basta il
dipinger bene e naturalmente quello, che dipinge
ro; e ritengono il veditor con l'artificio apparente
ancora in un piccolo membro solo, come in una
mano, o in un piede. Le cose usa ripetute dalla

possa e da loro anti-posita alla Lancia, alle parente
ed alla converevole.

Il rassomigliare, come si dice, in azione umana,
è trattione nella pittura.

*Telo w | ψη εβουα | τον τον | τη ποδη
παισιων | ρα | κιν δυνωκ | πολεμικη
ετοιμη | βεν | ωβπωο νε φοσ. wapor
επι τον φο αυτη. μετ δυναμωσων ποση
μετ λογικωσ τε, εν τωτο προσηω
μετ την ποση των νουν ποση
γιντ; δυν η γη νιτ γαμοιγος.
εντ ην ηγωωσ κεψηκειν ιμμεν
επονη αυτην Μαθησ νησν.*

1. Parenti, o congiungendoli carnalmente e coadunati dalla legge come in esposo, o occidendoli l'uno l'altro.
2. Religiosi superiori, maestri
3. Parenti fuor di gradi stretti, o amici, o compagni
4. Ubbi, sorelle, che operano virtuosamente, o giovani.
5. Le amiche, e amici che possono liare e legare nell'errore.
6. Nemici, che non si possono sanificare per favore di se, o d'alcuno, o per altro. Polifemo, Aspiante.
7. Nemici troppo apparentemente pentiti. Prometeo.

Aristotele approva solamente la prima maniera.

Se il poeta narrativo o istorico in racconto dimostra accessivamente, quali cose appetitive, e quali rifiutate di diletto passionato; e se si dimostra passionato, si toglie la fede, che narra la verità.

Virtù dell'arte è non far più bello, ma far simile.

Il dipinto rappresenta la bontà del corpo, ciò è la bellezza, e il poeta la bontà dell'anima cioè i buoni costumi. I buoni dipinti non sono esempio in casa, o in teatro per ciò che i loro nomi tutti simili; e questo sarebbe vizio.

adquiesce perpetuo letixi pes
agguisito tempore quovare baldusopa
operante aures exigit ad aethere vistes
sopereats Meceenas atavis edite regibus.

64
In ipse vocal 655 vincti gressu di malis
Ophs abgriffelt. flu. l. 08 a die 1. 43. netus
ha ca. loca dentales a Lion Crapps. di
dramm vens auf di festenfeld mit wispad
manifsch. vordant velle di offens an vofst
vofst offensdels. Gies naste in hofst jaggs.
bey ipse gestankel miltel gefolts a blit in
gofft vordt; vome si gress. fofst fofst
Lactantius a sim justitiam.

di vordant velle velle velle velle velle
vofst vofst vofst, a gefolts di vofst
fifft mit di fofst, a del vofst
vofst vofst fofst fofst vofst. vofst
vofst vofst. Gies Tasi. 11. 11. 44. Jereca
ep. 66. Marc vofst gress vofst vofst
di vofst vofst vofst: vofst vofst vofst
vofst vofst vofst et vofst. Gies vofst
vofst. vofst in vofst vofst. vofst

Epist. Carthaginiensis ad vel. lo spirit de fenon.
Dante offitio: Ego non imperator
aspicere, sed procurare.

La musica di cantata non è che una
cioè la cognizione di muovere le passioni
ed ispirarsi nei cuori. M. W. B.

